

S. M. der König haben heute eine starke Recognoscirung auf der Strasse von Peterswalde vorgenommen und haben die vom Feinde sonst besetzt gehaltenen Posten verlassen gefunden, worauf sogleich der Befehl gegeben ist, dass das Corps von Benningsen diese Nacht aufbrechen und vorgehen soll.

Ich erwarte Morgen Abend und Sonntag mehrere nach Dresden abgesandte Leute zurück, die nähere Nachrichten bringen werden. Aus diesem Grunde und um Ew. Excellenz ferner von dem, was hier vorgeht, unterrichten zu können, wünsche ich, hier noch zurückbleiben zu dürfen, wenn Ew. Excellenz nicht etwa anderweitig über mich zu bestimmen für zweckmässig halten, in welchem Falle ich Ew. Excellenz Befehle erwarte.

Toeplitz, den 8. October Abends. 1813. v. V e g e s a c k.

Aus Rep. 74, O, Ap. ad Nr. 9, vol. III, Blatt 162 f.

Nr. 275.

Generaladjutant v. d. Knesebeck an Hardenberg über Streitigkeiten zwischen dem Kronprinzen von Schweden und Bülow. 9. October.

Töplitz den 9. October 1813.

Eurer Excellenz

gebe ich mir die Ehre, in den Anlagen einige Berichte des General v. Krusemarck mitzuthemen, welche die innern Angelegenheiten jener Armee betreffen. Leider sind selbige in Rücksicht der Eintracht immer schlimmer geworden. Es steht indess zu hoffen, dass die letzten Ordres, die der König darüber erlassen hat, die Sachen beygelegt haben werden. — Ich lege diesem officiellen Schreiben zugleich einen privat Brief vom General Krusemark an mich bey, mich Euler Excellenz bestens empfehlend. Der König scheint sich entschlossen zu haben, auf diesem Flügel hier zu bleiben. Ich fürchte, wir werden dadurch auf lange von der Haupt-Sache getrennt werden.

v. d. K n e s e b e c k.

Eben geht der Courier von Czernicheff mit den Schlüsseln von Cassel durch; 27 Canons und 1400 Gefangene sind in seine Hände gefallen. Er hat es durch Capitulation genommen.

K n e s e b e c k.

Aus Rep. 74, O, Ap. ad Nr. 9, vol. III, Blatt 165.

Nr. 276.

Generaladjutant v. d. Knesebeck an Hardenberg über Bayern und Truppenbewegungen in Sachsen. 9. October.

Töplitz, d. 9 ten October 1813.

Se. Königl. Majestät haben mir beykommende Depeschen zugestellt, um selbige Ew. Excellenz zu überschicken. Zugleich hat der